

Inhaltsverzeichnis.

(Die Gebichte sind mit einem * bezeichnet.)

I. Das Hauswesen.

Nr.	Seite.	Nr.	Seite.
A. Die Bewohner des Hauses.		B. Wohnung und Kleidung.	
*1. Ein glückseliges Haus. Sturm.	1	*28. Daheim. Stein. Geibel	22
2. Goldene Regeln für den Hausstand. Horn	1	29. Wie die Wohnung beschaffen sein soll. Nach mehreren	22
3. Hausvaters Bild. W. Walter.	2	30. Zweierlei Heim. Jfs.	23
*4. Des Weibs Beruf. Goethe	3	31. Heizung u. Beleuchtung. Specht	24
5. Die rechte Hausfrau. Nach mehreren	3	32. Der Keller. W. Walter	25
*6. Erziehung. Brentano	4	33. Wie sollen wir uns kleiden? Nach Dr. Boß und Knigge	26
7. Die treuen Brüder. Schmid	5	*34. Kleiderpracht. Jüngst	28
*8. Kind, gedente deiner Eltern! Picard	5	35. Wie sollen Kleider und Schuhe behandelt werden? Müller und Mayer	28
9. Das vierte Gebot. Nach „Kompas für den jungen Arbeiter“	5	C. Nahrung und Gesundheitspflege.	
*10. Hausrecht. Uhlend	6	36. Von den Nährstoffen und der Ernährung. Nach verschiedenen	30
11. Halte aus! Caspari.	7	37. Nahrungsmittel aus dem Tierreich. Nach verschiedenen.	32
*12. Bete und arbeite! Jenßen	7	38. Nahrungsmittel aus dem Pflanzenreich. Nach mehreren.	34
13. Der Hausfreund. Nach Freyer . . .	8	39. Die Gewürze. Nach Braun	36
14. Ein Wort über die Noheit. Nach Weber	9	40. Kaffee, Tee, Kakao. Nach verschiedenen	37
15. Der Reineid. Rägelsbach	10	41. Zucker und Honig. Michel und Walter.	38
16. Vom Sparen. Mang	11	*42. Gesundheit. Claudius	38
*17. Spare! Gäll	13	43. Sorge für deine Gesundheit! M. Michel	39
18. Regeln für den Einkauf. Michel.	13	44. Von der Zahnpflege. Jenßen	40
19. Die häusliche Buchführung. M. Michel	14	*45. Sei bereit! v. Schiller	41
20. Sparen macht nüchtern. Weber. . .	16	46. Erste Hilfe bei plötzlichen Erkrankungen und Unglücksfällen. Nach mehreren	41
21. Spielkarten. Nach Frommel	17	47. Die Hausapotheke. Nach Jfs.	43
*22. Am Samstag-Abend. Nach der „Wdh. Ztg.“	17	48. Von der Krankenpflege. Mayer. . .	45
23. Der blaue Montag. Göring.	18	*49. Morgen. F. W. Weber.	46
*24. Der Alkohol. Pohl	20		
25. Feierstunden und Erholung. Nach mehreren	20		
26. Segen der Sonntagsheiligung. Mehler	21		
*27. Sonntagslieb. Becker	21		

II. Der Handwerker und sein Betrieb.

Nr.	Seite.	Nr.	Seite.
A. Der Lehrling.			
*50. Warum kein Handwerk? Aus der Töpferzeitung	47	*52. Ehre dem Handwerk! Aröner. . . .	48
51. Zum Preise des Handwerks. Fr. Stilleke	47	53. Über Berufswahl. Nach Montegazza und Paulit	49
		*54. Wert der Stände. Trojan	50